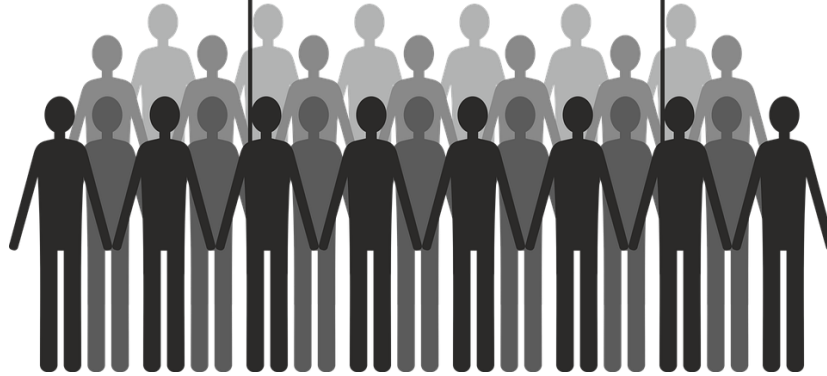


**Diktatur und Demokratie:
Deutsche Geschichte und Politik
im 20. Jahrhundert**



Zeitraum:	11. – 14.05.2025
Übernachtung:	DJH Jugendherberge Berlin International
Seminarvorbereitung:	Europäische Akademie M-V e.V. Politische Memoriale M-V e.V.
Seminarleitung:	Dr. Matthew Heidtmann, Europäische Akademie M-V Luisa Taschner, Politische Memoriale M-V

Die politische Bildung der Gegenwart basiert zu großen Teilen auf einem fundierten Verständnis der Vergangenheit. Wer sich der Vergangenheit nicht bewusst ist, so ein oft geäußertes Gedanke, hat auch nicht das Verständnis um die Gegenwart und die Zukunft positiv zu beeinflussen. Diese Maxime spiegelt sich in unzähligen kulturellen und zeitlichen Kontexten der Welt wider, von Konfuzius bis Buddha, von Malraux bis Santayana.

Gerade die deutsche Geschichte des 20. Jahrhunderts ist stark durch Diktatur, Unterdrückung und Verfolgung geprägt. Die Schrecken der NS-Zeit und die verheerenden Folgen des Naziregimes beeinflussten die Entwicklung beider deutscher Staaten in der Nachkriegszeit sowie die Entwicklung Europas insgesamt nachhaltig. Die Vergegenwärtigung der Tatsache, dass Millionen Unschuldiger Menschen während der NS-Diktatur systematisch verfolgt, unterdrückt und ermordet wurden verdeutlicht wie wichtig ein friedliches, menschliches und demokratisches Zusammenleben ist. Auch in der DDR wurden die persönlichen Freiheiten der Menschen durch staatlich organisierte politische Verfolgung und Unterdrückung stark eingeschränkt. Auch dies ist ein Beispiel der Diktatur und ein historischer Fingerzeig darauf, wie wichtig die Verteidigung demokratischer Grundwerte – wie z.B. der Meinungsfreiheit – auch in der Gegenwart ist.

In diesem Seminar sollen die jugendlichen Teilnehmenden Einblicke in die Folgen diktatorischer Gewalt und Repression in Deutschland während des 20. Jahrhunderts gewinnen und auf diesem Wege die Bedeutung der Demokratie in der Gegenwart besser verstehen lernen. Neben Orten des Gedenkens an die Opfer der NS-Diktatur werden hierbei auch Gedenkstätten der politischen Verfolgung zur DDR-Zeit besucht. Hinzu kommen Elemente heutiger demokratischer Institutionen vor Ort. Durch diese Betrachtung der Faktoren Diktatur und Demokratie soll die Geschichte als mahnendes Element fungieren um das Demokratieverständnis und die Notwendigkeit der eigenen politischen Partizipation für Gegenwart und Zukunft zu fördern.

Gruppe 1 - Seminarleitung: Dr. Matthew Heidtmann (Europäische Akademie M-V)

Sonntag, 11.05.2025

- 12:30 Uhr Ankunft an der Gedenkstätte Hohenschönhausen
- 12:30 – 13:00 Uhr **Begrüßungsrunde, Besprechung des Seminarprogramms**
Seminarleitung, in der Unterkunft
- 13:00 – 16:00 Uhr **Schwerpunkt: DDR-Geschichte**
Hohenschönhausen – zentrale U-Haftanstalt der Stasi
Verfolgung und Repressionen durch das Ministerium für Staatssicherheit in der SED-Diktatur; Wer waren die politischen Häftlinge? Wie sah der Haftalltag aus?
Führung und Zeitzeugengespräch
Durch Personal der Einrichtung
- anschließend Fahrt zur Unterkunft & Check-in
- 17:00 – 18:00 Uhr **Tagesreflexion**
Seminarleitung in der Unterkunft
- 18:00 Uhr Abendessen in der Unterkunft

Montag, 12.05.2025

- 07:00 Uhr Frühstück im Hotel
- 08:00 – 8:30 Uhr **Programmbesprechung**
Seminarleitung
- 09:00 – 10:30 Uhr **Schwerpunkt: NS-Geschichte**
Gedenkstätte Deutscher Widerstand
Führung durch Personal der Einrichtung
- 11:30 – 13:30 Uhr **Zwangsarbeit – Machtwerkzeug diktatorischer Unterdrückung**
Führung im NS-Zwangsarbeit Dokumentationszentrum mit thematischem Fokus auf dem Alltag von Zwangsarbeiter*innen während der NS-Zeit
Durch Personal der Einrichtung
- Anschließend Mittagspause individuell
- 15:00 – 18:30 Uhr **Schwerpunkt: Demokratie lernen**
Besuch im Bundesrat
Besichtigung des Plenarsaals mit Vortrag, Diskussion und Rollenspiel
Durch Personal der Einrichtung
- 19:00 Uhr Abendessen in der Unterkunft

Dienstag, 13.05.2025

- 07:00 Uhr Frühstück in der Unterkunft
- 08:00 – 8:30 Uhr **Programmbesprechung & Reflexion des Vortags**
Seminarleitung, in der Unterkunft
- Anschließend Abfahrt zum Programmpunkt

- 09:00 – 10:00 Uhr **Schwerpunkt: NS-Geschichte**
Im Schatten Schindlers – Die Blindenwerkstatt Otto Weidt
Führung durch das Museum Blindenwerkstatt Otto Weidt
Durch Personal der Einrichtung
- 10:30 – 12:00 Uhr **Den Strukturen des NS-Regimes auf der Spur**
Audioführung durch die Ausstellung „Topographie des Terrors“
Seminarleitung
- Danach Mittagspause individuell
- 13:30 – 16:00 Uhr **Parlamentarismus in Deutschland – Rückgrat der bundesrepublikanischen Demokratie**
Führung durch die parlamentshistorische Ausstellung im Deutschen Dom, gefolgt von einem Rollenspiel zum Thema ‚Plenarsitzung.‘ Der Fokus liegt hierbei auf der Arbeit der Bundestagsabgeordneten, den Werdegang der Gesetzgebung, den Ablauf einer Sitzungswoche, die Struktur und Sitzordnung im Plenarsaal, sowie die Funktionen der handelnden Parlamentarier*innen und den Ablauf einer Plenarsitzung. Das Rollenspiel findet im nachgebauten Plenarsaal statt.
Durch Personal der Einrichtung
- 16:30 – 18:00 Uhr **Ein Blick hinter die Kulissen: Besuch im Bundestag (geplant & angefragt)**
Informationsbesuch
Personal der Bundestagsabgeordneten Ina Latendorf
- anschl. Rückfahrt zur Unterkunft
- 18:30 – 19:00 Uhr **Tagesreflexion**
Seminarleitung, in der Unterkunft
- 19:00 Uhr Abendessen in der Unterkunft
- Mittwoch, 14.05 2025**
- 07:00 Uhr Frühstück in der Unterkunft – Auschecken – Gepäck in den Bus
- 09:15 Uhr Abfahrt mit dem Bus zum Tränenpalast
- 10:00 – 11:30 Uhr **Schwerpunkt: DDR-Geschichte**
Die Realität der Teilung – Besuch des Museums „Tränenpalast“
Wie arbeitete die zentrale Aus- und Einreisestelle der DDR nach Westberlin? Wie wurden die Menschen hier behandelt? Wer durfte aus der DDR ausreisen? Von der Antragsstellung bis zur Ausreise. Welche Bedingungen galten für Westbesucher?
Führung durch die Ausstellung und anschließend Workshop „Die Papiere bitte!“
Durch Personal der Einrichtung
- 11:30 – 12:00 Uhr **Seminarauswertung**
Seminarleitung, in der Einrichtung
- 12:15 – 13:30 Uhr **Die Bernauer Straße nach dem Mauerbau**
Führung durch Areal und die Gedenkstätte Bernauer Straße
Durch Personal der Einrichtung
- anschl. individuelle Mittagspause
- danach Rückfahrt

Gruppe 2 - Seminarleitung: Luisa Taschner (Politische Memoriale M-V)

Sonntag, 11.05.2025

- 12:30 Uhr Ankunft an der Gedenkstätte Hohenschönhausen
- 12:30 – 13:00 Uhr **Begrüßungsrunde, Besprechung des Seminarprogramms**
Seminarleitung, in der Unterkunft
- 13:00 – 16:00 Uhr **Schwerpunkt: DDR-Geschichte**
Hohenschönhausen – zentrale U-Haftanstalt der Stasi
Verfolgung und Repressionen durch das Ministerium für Staatssicherheit in der SED-Diktatur; Wer waren die politischen Häftlinge? Wie sah der Haftalltag aus?
Führung und Zeitzeugengespräch
Durch Personal der Einrichtung
- anschließend Fahrt zur Unterkunft & Check-in
- 17:00 – 18:00 Uhr **Tagesreflexion**
Seminarleitung in der Unterkunft
- 18:00 Uhr Abendessen in der Unterkunft

Montag, 12.05.2025

- 07:00 Uhr Frühstück im Hotel
- 08:00 – 8:30 Uhr **Programmbesprechung**
Seminarleitung
- 09:00 – 10:00 Uhr **Schwerpunkt: NS-Geschichte**
Im Schatten Schindlers – Die Blindenwerkstatt Otto Weidt
Führung durch das Museum Blindenwerkstatt Otto Weidt
Durch Personal der Einrichtung
- 10:30 – 12:00 Uhr **Den Strukturen des NS-Regimes auf der Spur**
Audioführung durch die Ausstellung „Topographie des Terrors“
Seminarleitung
- Anschließend Mittagspause individuell
- 13:00 – 14:30 Uhr **Gedenkstätte Deutscher Widerstand**
Führung durch Personal der Einrichtung
- 15:00 – 18:30 Uhr **Schwerpunkt: Demokratie lernen**
Besuch im Bundesrat
Besichtigung des Plenarsaals mit Vortrag, Diskussion und Rollenspiel
Durch Personal der Einrichtung
- 19:00 Uhr Abendessen in der Unterkunft

Dienstag, 13.05.2025

- 07:00 Uhr Frühstück in der Unterkunft
- 08:00 – 8:30 Uhr **Programmbesprechung & Reflexion des Vortags**
Seminarleitung, in der Unterkunft
- Anschließend Abfahrt zum Programmpunkt

- 10:00 – 12:00 Uhr **Schwerpunkt: NS-Geschichte**
Zwangsarbeit – Machtwerkzeug diktatorischer Unterdrückung
Führung im NS-Zwangsarbeit Dokumentationszentrum mit thematischem Fokus auf dem Alltag von Zwangsarbeiter*innen während der NS-Zeit
Durch Personal der Einrichtung
- Danach Mittagspause individuell
- 13:30 – 16:00 Uhr **Parlamentarismus in Deutschland – Rückgrat der bundesrepublikanischen Demokratie**
Führung durch die parlamentshistorische Ausstellung im Deutschen Dom, gefolgt von einem Rollenspiel zum Thema ‚Plenarsitzung.‘ Der Fokus liegt hierbei auf der Arbeit der Bundestagsabgeordneten, den Werdegang der Gesetzgebung, den Ablauf einer Sitzungswoche, die Struktur und Sitzordnung im Plenarsaal, sowie die Funktionen der handelnden Parlamentarier*innen und den Ablauf einer Plenarsitzung. Das Rollenspiel findet im nachgebauten Plenarsaal statt.
Durch Personal der Einrichtung
- 16:30 – 18:00 Uhr **Ein Blick hinter die Kulissen: Besuch im Bundestag (geplant & angefragt)**
Informationsbesuch
Personal der Bundestagsabgeordneten Ina Latendorf
- anschl. Rückfahrt zur Unterkunft
- 18:30 – 19:00 Uhr **Tagesreflexion**
Seminarleitung, in der Unterkunft
- 19:00 Uhr Abendessen in der Unterkunft
- Mittwoch, 14.05 2025**
- 07:00 Uhr Frühstück in der Unterkunft – Auschecken – Gepäck in den Bus
- 09:15 Uhr Abfahrt mit dem Bus zum Tränenpalast
- 10:00 – 11:30 Uhr **Schwerpunkt: DDR-Geschichte**
Die Realität der Teilung – Besuch des Museums „Tränenpalast“
Wie arbeitete die zentrale Aus- und Einreisestelle der DDR nach Westberlin? Wie wurden die Menschen hier behandelt? Wer durfte aus der DDR ausreisen? Von der Antragsstellung bis zur Ausreise. Welche Bedingungen galten für Westbesucher?
Führung durch die Ausstellung und anschließend Workshop „Die Papiere bitte!“
Durch Personal der Einrichtung
- 11:30 – 12:00 Uhr **Seminarauswertung**
Seminarleitung, in der Einrichtung
- 12:15 – 13:30 Uhr **Die Bernauer Straße nach dem Mauerbau**
Führung durch Areal und die Gedenkstätte Bernauer Straße
Durch Personal der Einrichtung
- anschl. individuelle Mittagspause
- danach Rückfahrt

Programmänderungen vorbehalten!

Das Seminar wurde an Schulen in Mecklenburg-Vorpommern aktiv beworben. Der Inhalt des Programms ist dabei ausdrücklich nicht Teil des Unterrichtsplanes der Schulen. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist freiwillig.

Zielgruppe: Das Seminar richtet sich an Jugendliche und ist frei ausgeschrieben. Das aktuelle Programm kann unter www.europaeische-akademie-mv.de/veranstaltungen/ abgerufen werden. Das Seminar wird in eigener pädagogischer Verantwortung durchgeführt.

Teilnehmerbeitrag: **150,00 € im Mehrbettzimmer**
180,00 € für Begleitpersonen im Einzelzimmer

Eine Reduzierung der Tagungsgebühr für TeilnehmerInnen, die nur zeitweise an der Veranstaltung teilnehmen wollen, ist nicht möglich. Von der Tagungsgebühr können 2/3 für das Seminar und 1/3 für die institutionellen Kosten verwendet werden.

Übernachtung: DJH Berlin International, Kluckstr. 3, 10785 Berlin
Bus: Dithmarscher Bus & Service

Anmeldung: Bitte per-E-Mail an info@ea-mv.com

Die Gesellschaft der Europahäuser und Europäischen Akademien e.V. ist anerkannter Träger der bpb. Der Unterträger Europäische Akademie Mecklenburg-Vorpommern e.V. ist Mitglied der Gesellschaft der Europahäuser und Europäischen Akademien.